

Inhalt des zweihundertdreiundfünfzigsten Bandes.

(1884.)

Abhandlungen, Berichte u. dgl. S. 1. 49. 93. 137. 177. 217. 257. 305. 353. 393. 441. 481.

Kleinere Mittheilungen S. 45. 87. 131. 173. 211. 252. 299. 348. 388. 438. 478. 530.

Namen- und Sachregister des 253. Bandes von Dingler's polytechn. Journal S. 537.

Bezeichnung der deutschen Mafse, Gewichte und Münzen.

1 Kilometer	1km	1 Liter (Cubikdecimeter)	1l
1 Meter	1m	1 Cubikcentimeter	1cc
1 Centimeter	1cm	1 Tonne (1000 ^k)	1t
1 Millimeter	1mm	1 Kilogramm	1k
1 Hektar	1ha	1 Gramm	1g
1 Ar (Quadratdekameter)	1a	1 Milligramm	1mg
1 Quadratmeter	1qm	1 Meterkilogramm	1mk
1 Quadratcentimeter	1qc	1 Pferdestärke (Pferdeeffect)	1e
1 Quadratmillimeter	1qmm	1 Atmosphärendruck	1at
1 Cubikmeter	1cbm	1 Reichsmark	1 M.
1 Hektoliter	1hl	1 Markpfennig	1 Pf.
1 Calorie	1c	(Deutsches Reich. Patent)	D. R. P.)

Bei Druckangaben, Belastungen u. dgl. bedeutet $k/qc = k$ auf $1qc$ u. s. w.

Schreibweise chemischer Formeln und Bezeichnung der Citate.

Um in der Schreibweise der chemischen Formeln Verwechslungen möglichst zu vermeiden und das gegenseitige Verständniß der neuen und alten Formeln zu erleichtern, sind die alten Aequivalentformeln mit Cursiv- (schräger) Schrift und die neuen Atomformeln mit Antiqua- (stehender) Schrift bezeichnet. (Vgl. 1874 **212** 145.)

Alle *Dingler's polytechn. Journal* betreffenden Citate werden in dieser Zeitschrift einfach durch die auf einander folgenden Zahlen: *Jahrgang*, *Band* (mit fettem Druck) und *Seitenzahl* ausgedrückt. * bedeutet: Mit Abbild.